

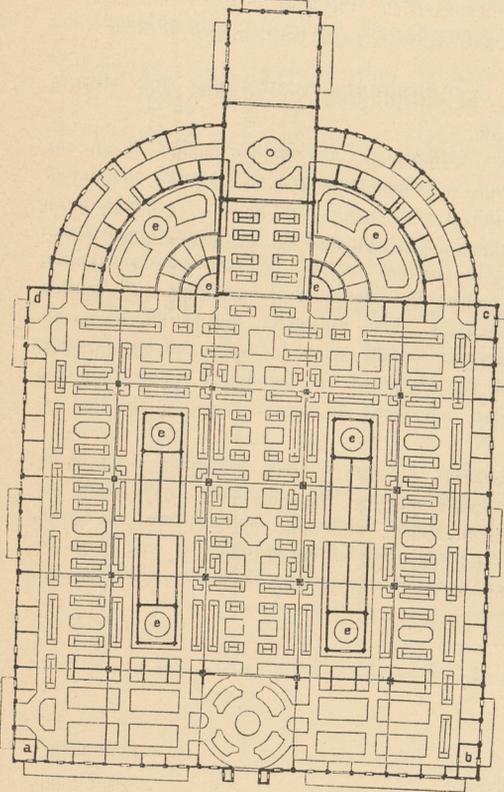
weflich des einseitigen Gebäudetheiles die beiden zur Aufnahme von Maschinen bestimmten, je 140,2 m langen und 41,9 m breiten Flügelbauten an.

Die große in der Hauptaxe der ganzen Gebäudegruppe gelegene Mittelallee des einseitigen Theiles war für besonders hervorragende Ausstellungsgegenstände bestimmt. Die für längere Dauer errichteten Bauten umfaßten eine Grundfläche von 200 a, die einseitigen eine solche von nahezu 300 a⁵⁴³).

Das bereits in Art. 394 (S. 476) kurz erwähnte Gebäude für die Ausstellung auf dem Gebiete der Hygiene und des Rettungswesens zu Berlin 1883 war das Ergebnis eines Wettbewerbs, zu dessen Theilnahme man hauptsächlich die großen Hüttenwerke Deutschlands aufgefordert hatte.

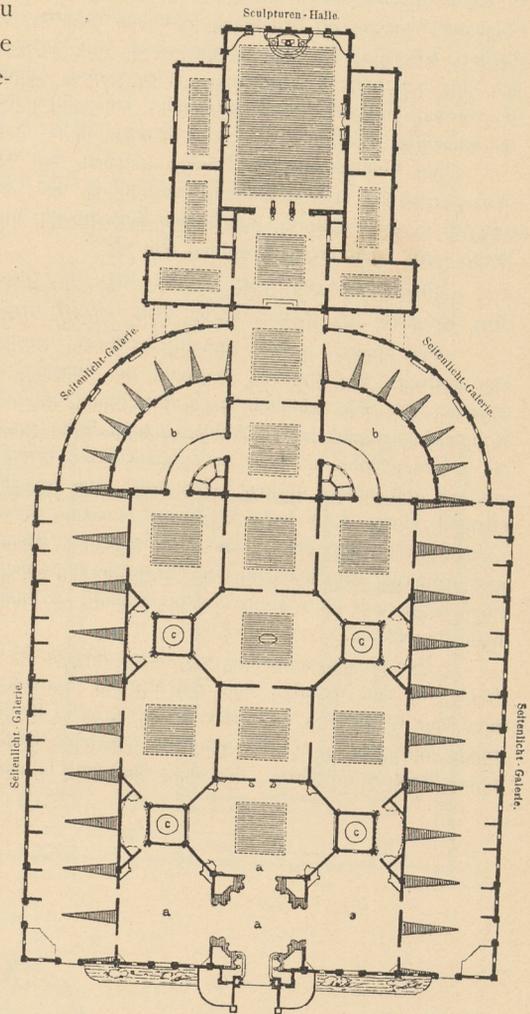
499.
Beispiel
XIV.

Fig. 592.

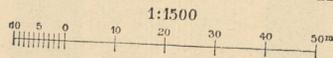


Hauptgebäude der Ausstellung auf dem Gebiete der Hygiene und des Rettungswesens zu Berlin 1883⁵⁴⁴).

Fig. 593.



Umbau des neben stehenden Ausstellungsgebäudes für die Jubiläums-Ausstellung der bildenden Künste zu Berlin 1886⁵⁴⁵).



Arch.: *Kyllmann & Heyden, Scharowsky.*

a. Vorfteher. b. Polizei. c. Wärter. d. Feuerwehr. e. Höfe.

Arch.: *Wolff.*

a. Eingangshalle. b. Höfe. c. Höfe mit Aborten.

⁵⁴³) Siehe auch: *Deutsche Bauz.* 1880, S. 154, 169; 1881, S. 164. — *UHLAND's Industr. Rundschau* 1888, S. 57. — *Le génie civil*, Bd. 12, S. 106. — *Builder*, Bd. 36, S. 1305.

⁵⁴⁴) Fac.-Repr. nach: *Centralbl. d. Bauverw.* 1883, S. 56.

⁵⁴⁵) Fac.-Repr. nach: *Centralbl. d. Bauverw.* 1886, S. 178.